

Am Ball bleiben LCH 4 bis 8 2014

(Bestellung des E Books nur online möglich)

In Verbindung mit Raumorientierung, Ballgeschicklichkeit, Konzentration und feinmotorischen Gestaltungsideen

Grafomotorik Übungsblätter für den Kindergarten, für die Unterstufe und für Förderstunden zum Thema Ball mit Körper- und Bewegungsspielen

Die Übungsblätter sind für die Klasse herunter zu laden. Sie sind systematisch aufgebaut nach den Elementen der Schrift und der Strichführung. Die theoretischen Grundlagen dazu sind in Publikation «bewegen zeichnen schreiben» LCH 4bis8,3. Auflage 2019 zu finden

Ballerfahrungen am Körper und im Raum

Der Absatztrick ist eine mögliche Ballerfahrung mit dem Körper. Damit die Körperorientierung angeregt wird, geht es darum, dass die Kinder durch Fragen geführt werden. Über entdeckendes Lernen finden sie selber heraus, was sie mit dem Ball, ihrem Körper und der Bewegung machen können. Das Führen des Balles, das flexible Reagieren auf den Ball und das Halten einer Position mit dem beweglichen Ball fördert die Konzentration, das am Ball bleiben.

- Mit welchen Körperteilen kann der Ball gestossen werden?
- Wie musst du dich hinstellen, -legen usw., damit der Ball mit dem Knie, mit dem Ellbogen, mit der Ferse gestossen werden kann?
- Mit welchen Körperteilen kannst du den Ball, der dir zurollt abstoppen?
- Auf welchen Körperteilen kann der Ball balanciert werden?
- Wo und wie kann du den Tennisball einklemmen mit dem Körper? Zwischen den Händen, zwischen dem Oberarm und dem Rumpf, zwischen einer Hand und dem Kreuz, zwischen der Hand und dem Knie..... Der Wechsel kann nach der Stop-and-go-methode mit Musik erfolgen. Bei jedem Anhalten der Musik, muss der Ball an einem anderen Ort am Körper eingeklemmt werden.
- Wo und wie kannst du den Tennisball einklemmen mit dem Körper in Bezug auf den Raum oder Gegenständen im Raum? Wo ist es schwierig, wo einfach den Ball mit der flachen Hand ruhig zu fixieren? Kannst du dich trotzdem noch bewegen, ohne dass sich der Ball verschiebt.
- Wo und wie könnt ihr (zu zweit oder gar zu dritt) den Gymnastikball einklemmen zwischen den Körpern? Könnt ihr eine Variante suchen, mit der ihr euch sogar fortbewegen könnt, ohne den Ball zu verlieren?
- Auf weiche Bälle kann der Kopf, die Kniekehlen, die Füße die Hände abgelegt werden. Eine Kleingruppe von 4 Kindern kann sich nacheinander „bequem polstern“, indem sie jeweils einem Kind die zur Verfügung stehenden Bälle unter die Hände und unter Füße legen.
- Bälle, die auf der Mittellinie, von rechts oder links herkommen fangen. Dies im Liegen, im Sitzen, im Kniestand und im Stehen (Goalitraining).